

Zeitungsausschnitt

0	WAZ/WR	Westdeutsche Allg. Zeitung/Westfälische Rundschau	0	Lokales ____
0	RN	Ruhrnachrichten	X	Gesamtausgabe
0	WZ	Westdeutsche Zeitung	vom	19.05.2006
X	CW	Cronenberger Woche		

FFC-Fest erwies sich als „regenfest“

Besucher trotzten Schauern und Gewitter: Dem Feuerwehrfest der Cronenberger Wehr „lachte die Sonne“.



Um mit Freunden ein, zwei oder ... Bierchen zu trinken und Spaß zu haben ...

Cronenberg. „Glück im Unglück“, heißt es (zum Glück) oft in Pressemeldungen der Freiwilligen Feuerwehr Cronenberg (FFC), und „Glück im Unglück“ hatten die Floriansjünger auch am vergangenen Samstag.

Nach knapp 14 Tagen traumhaft früh sommerlichem Wetters schickte Petrus zwar ausgerechnet zu dem alljährlichen Dörper Fest-Höhepunkt Gewitterwolken ins Bergische. Der Wetterumschwung verlief jedoch verhältnismäßig glimpflich, und weil sich die Besucher des Feuerwehrfests als „regenschauerfest“ erwiesen, konnten die Freiwilligen wieder auf eine rundum gelungene Veranstaltung zurückblicken.

„Alle Besucher sind geblieben“, freute sich Löschzugführer Jürgen Hohnholdt über das Durchstehvermögen der Besucher des Feuerwehrfests: „Alt-Einheitsführer

Rolf Tesche musste die Letzten gegen 3.30 Uhr in der Nacht sogar vom Platz bitten.“ Rund 14 Stunden zuvor hatte der Fest-Marathon mit einem Programm vor allem für die Familie begonnen.

Bei dem beliebten Löschwand-Schießen, einer Hüpfburg, Kinderschminken oder Vorführungen der Dörper Jugendfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr Remscheid-Hasten kamen die kleinen Besucher voll auf ihre Kosten. Und auch für viele ältere Semester war das FFC-Fest schon nachmittags einen Abstecker wert: Bei einem großen Kuchen-Büfett und Kaffee oder auch einem ersten Bierchen mit einer Feuerwehrwurst ließ es sich gut rund um das Löschhaus in der Kemmannstraße Platz nehmen und mit Freunden unterhalten.

Am Abend dann kam die Dörper Party-Gemeinde wieder zu ihrem Recht: Als die „Blue Fellows“ die



Zwei der Attraktionen für die kleinen Besucher des FFC-Fests: die beliebte Spritzwand (li.) und der Schminkstand.

Bühne „enterten“, war der FFC-Platz gewohnt gut gefüllt. Zu den Oldies, wie „Hang on Sloopy“ oder „Mr. Postman“, wurde wieder fleißig vor der Bühne getanzt, geschunkelt oder mitgesungen. Auch zwischenzeitliche Regenschauer

ließen keinen Abbruch aufkommen - man rockte eben unterm Zelt oder unterm Regenschirm weiter. Watterschauer vom Dach des großen Zelts sorgten dabei allerdings für die eine oder andere „Überraschungsdusche“.



... oder um gute Musik zu hören und abzutanzten - das Dörper Feuerwehrfest machte auch diesmal wieder alles möglich.